



Auerhahn Journal

Saison 2023 / 2024



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	Seite 2
Sonnwendfeier rund ums Schützenheim	Seite 3
1. Jugendmannschaft stellt neuen Gaurekord auf	Seite 4
Bergwanderung über die Hörnergruppe	Seite 5
Endlich wieder Tannenduft im Schützenheim	Seite 6
Spende für unsere Lichtstrahlschützen	Seite 7
Gaudamenschießen 2023	Seite 8
Königsproklamation mit Finalschießen	Seite 9
Termine 2024	Seite 10
Durchmarsch in die Schwabenliga	Seite 11
Luftpistole 1 schreibt Vereinsgeschichte	Seite 12
Landkreismeisterschaft	Seite 13
Paten unserer Jugend	Seite 14 - 25
Aufstieg Luftpistole 2 in die Bezirksliga	Seite 26
Tag der offenen Tür	Seite 27
Die Böller und das Brauchtum	Seite 28
Lichtstrahl für unsere jüngsten Schützen	Seite 29
Jahreshauptversammlung 2024	Seite 30
Spende an den bunten Kreis	Seite 31
Ernennung zum Ehrenschiützenmeister	Seite 32 - 34
Unsere RWK-Mannschaften im Überblick	Seite 35
Impressum	Seite 36

Sonnwendfeier rund ums Schützenheim

Text: Daniel Frey | Bilder: Markus Wiatrek



Zur traditionellen Sonnenwendfeier luden wir am 17. Juni 2023 zu uns ins Schützenheim ein. Bei Schmankerln vom Grill und musikalischer Umrahmung durch das Staudenecho konnten wir unsere Gäste bei bestem Wetter begrüßen. Für ihre starken Ergebnisse beim Jahresmeisterschießen konnten wir wieder viele Schützen aus den verschiedenen Klassen auszeichnen. Eine besondere Ehrung wurde Helena Gude überreicht, sie hatte in der vergangenen Saison den sportlich größten Aufstieg hingelegt. Für diese Leistung wurde sie von unserem Jugendsportleiter Wolfgang Braun mit dem Wanderpokal „Bester Nachwuchsschütze“ ausgezeichnet.



Als kleines Nebenhilghlight gab es noch eine Auslosung aus dem Auerhahn-Journal 2022/2023. Die Jugendleitung hatte im Bericht zur Jugendhütte 2022 ein Kreuzworträtsel mit bekannten Partylieder-Titeln versteckt. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten ihre Lösungen in einen Lostopf werfen aus dem im Laufe des Abends kleine Preise verteilt wurden.

Mit Einbruch der Dunkelheit gaben unsere Böllerschützen in verschiedenen Formationen noch einige Schüsse ab, bevor die Bar eröffnet wurde.



1. Jugendmannschaft stellt neuen Gaurekord auf

Text: Daniel Frey | Bild: Elke Frey



Nach mehreren Versuchen schafften die Mädels bereits beim ersten Wettkampf der neuen Saison an ihre Bestleistungen der letzten Saison anzuknüpfen und erhöhten den alten Gaurekord von 1168 Ringen auf nun 1174 Ringen (von 1200 Ringen).

Ergebnisse im Einzelnen:

Eva Dieminger	392 Ringe
Sarah Geiger	395 Ringe
Leonie Brettel	387 Ringe
Hannah Schweinberger	377 Ringe <i>(nicht in Wertung)</i>

Über die gesamte Saison konnten die Mädels anschließend immer wieder an das Ergebnis anknüpfen, kamen auch noch dreimal auf die gleichen 1174 Ringe, konnten sie aber nicht mehr übertreffen. Dem Meistertitel tat das aber nichts und somit wurde unsere erste Jugendmannschaft mit 20:0 Punkten bei einem Mannschaftsschnitt von 1166,70 Ringen ungeschlagen Meister in der Gauliga Jugend.

Bergwanderung über die Hörnergruppe

Text: Daniel Frey | Bild: Daniel Frey

Am 17.09.2023 fand unsere alljährliche Bergwanderung statt. Diesmal entschieden wir uns für eine etwas einfachere Tour rund um Bolsterlang/Ofterschwang. Los ging an der Hörnerbahn in Bolsterlang. Von hier aus folgten wir einem Wanderweg Richtung Bolgental mit freiem Blick aufs Riedbergerhorn. Bereits zu Beginn war der Anstieg sehr steil, sodass uns nach den ersten wenigen Metern die Schweißperlen auf der Stirn standen. Dem Wanderweg folgend erreichten wir teils etwas stöhnend, aber bei bester Stimmung den Weiherkopf. Hier belohnten wir uns mit einer ausgiebigen Brotzeit und genossen das Panorama bei bestem Wetter.

Gestärkt folgten wir nun dem Panoramaweg Richtung Ofterschwanger Horn. Nach einem kurzen Abstecher über das Rangiswanger Horn, ging es ab hier nur noch bergab. Wir erreichten bereits am Nachmittag zur Einkehr die Wurzelhütte in Ofterschwang. Dies war auch das Ende unserer Tour.

Die Tour hatte eine Gesamtstrecke von 12,7 km und 850 Höhenmeter bergauf und wurde von Elke Frey wieder bestens organisiert.



Endlich wieder Tannenduft im Schützenheim

Text: Benjamin Gude / Bilder: Jasmin Weber

Pünktlich vor dem ersten Advent – genauer am 24. November – erfüllte der Duft nach Zimt, Tannen und Zitrusfrüchten das Schützenheim und unser alljährliches Adventsbasteln lockte wieder zahlreiche fleißige Bastler an. Das besondere dieses Jahr: nicht nur Kinder und Jugendliche, nein auch der ein oder andere Erwachsene fühlte sich plötzlich in seine Kindheit zurückversetzt und griff zu Tannenzweigen, Kerzen und Heißklebepistole.

Insgesamt wurden 21 Gestecke „gezaubert“ – und jedes Einzelne war ein fantastisches Unikat. Was gibt es eigentlich Schöneres, als die Vorweihnachtszeit in geselliger Runde und viel Spaß so einzuläuten?

Ein ganz besonderer Dank geht hier wieder an unsere Elke, welche auch dieses Jahr die Organisation hierfür übernommen hat.



Spende für unsere Lichtstrahlschützen

Text: Daniel Frey | Bild: Daniel Frey



Eine besondere Spende konnten wir dieses Jahr von Elke Frey entgegennehmen. Elke spendete für unsere allerkleinsten Nachwuchsschützen einen kompletten Lichtpistolenstand mit einer Lichtpistole. Bereits 2017 konnten wir im Zuge der Erneuerung der Schießstände im kleinen Schießraum in zwei Lichtgewehrstände investieren. Durch die Erweiterung um einen Lichtpistolenstand können wir nun auch den Schülerschützen unter 10 Jahren bereits das Pistole schießen ermöglichen. Vor allem in unserer aktuell

schnell wachsenden Gesellschaft ist das für uns ein wirklicher Mehrwert, so sind wir nicht mehr nur an eine Disziplin bei den Kleinsten gebunden.

Im Allgemeinen ist beim Lichtstrahlschießen aktuell viel Bewegung. Unser Gau ermöglicht seit der vergangenen Saison auch den Lichtstrahlschützen in den regulären Schüler-Rundenwettkämpfe mitzuschießen. Außerdem gab es ein Lichtstrahl-Turnier mit drei Terminen. Auf Bezirksebene gab es erstmalig im März eine Lichtstrahlmeisterschaft in Ginzburg - 20 Schuss Freihand oder Aufgelegt.

Vielen Dank an Elke Frey für die überaus großzügige Spende. Der Stand traf noch vor Einweihung am 26.01.2024 auf einen sehr großen Ansturm und ist nun ein fester Bestandteil unseres Schüler-Trainings.

Gaudamenschießen 2023

Text: Daniel Frey | Bild: Daniel Frey

Beim Gaudamenschießen 2023 bei den Altschützen Mickhausen konnten wir wieder mit einer Meistbeteiligung von 17 Schützinnen an den Stand gehen.

Den 1. Platz bei der Blattlwertung konnte sich Lilly Brettel mit einem 2-Teiler sichern.

In der Mannschaftswertung belegten wir ebenfalls den 1. Platz.

Alle Damen durften sich in der Reihenfolge der Blattlwertung wieder tolle Preise bei der Tombola aussuchen.



1. Platz: Mannschaftswertung

1. Platz: Blattl-Wertung
Lilly Brettel



Königsproklamation mit Finalschießen

Text: Benjamin Gude | Bild: Markus Wiatrek

Bei der im Januar statt gefundenen Königsproklamation konnten neben dem Finalschießen auch die neuen Schützenkönige ernannt werden.

Beim vorangegangenen Finalschießen setzte sich in der Schülerklasse Paul Kolibacz mit 97,9 auf den ersten Platz durch. In der Jugendklasse konnte Eva Dieminger mit 103,4 Ringen vor Helena Gude mit 100,4 und Sarah Geiger mit 100,0 Ringen den ersten Platz belegen. Bei den Erwachsenen setzten sich Markus Wiatrek mit 100,3 Ringen in der Luftpistolenklasse und Florian Drexel mit 103,0 Ringen in der Luftgewehrklasse auf die ersten Plätze.

Anschließend zu den Finalschießen erfolgte noch das Championfinale, hier gehen die besten zwei Blattl aus jeder Klasse gemeinsam an den Stand. Im K.O.-System scheidet nach jedem Schuss der Ring schlechteste Schuss aus. Auch hier zeigte nochmal Florian Drexel überaus starke Nerven und konnte vor seiner starken Mannschaftskollegin Eva Dieminger den ersten Platz belegen.

Anschließend folgte die Ernennung der Schützenkönige in den Klassen Jugend, Luftpistole und Luftgewehr. Die Königsproklamation ist das jährliche Highlight jedes Schützenvereins. Im November kann jeder Schütze beliebig viele Schuss auf König abgeben. Aus den unzähligen Schüssen wird zur Proklamation das beste Blattl ausgewertet, das dann zum König ernannt wird. Bei voll besetztem Schützenheim konnte in der Jugendklasse Dennis Altkirch zum Jugendkönig vor der Wurstkönigin Sarah Geiger und der Brezenkönigin Leonie Brettel ernannt werden. Bei den Luftpistolen schoss sich Simon Nachtrub zum Luftpistolenzkönig vor dem Wurstkönig Markus Wiatrek und Brezenkönig Klaus Hatzelmann. In der Schützenklasse konnte erstmalig Elke Frey die besondere Ehre der Schützenkönigin übergeben werden, ihr folgen als Wurstkönig Peter Nachtrub und als Brezenkönig Stefan Rupp.



v.l.n.r: Leonie Brettel (Jugend), Klaus Hatzelmann (LP), **Dennis Altkirch (Jugendkönig)**, Stefan Rupp (LG), **Elke Frey (LG Königin)**, Markus Wiatrek (LP), **Simon Nachtrub (LP König)**, Peter Nachtrub (LG), Sarah Geiger (Jugend)



Termine 2024

22. Juni 19:30 Uhr	Sonnwendfeier im Schützenheim
05. Juli	Saisonabschluss der Jugendschützen
19. Juli	Saisonabschluss
01. - 04. August	Hüttenausflug nach Maria Trost
06. September 18:00 Uhr	Saisoneroöffnung der Saison 2024/2025
13. September 18:00 Uhr	Schnupper- und Informationsabend
21. September	Bergtour auf die Schneetalalm
12. Oktober 20:00 Uhr	Weinfest im Schützenheim
26. Oktober 20:00 Uhr	Preisschafkopfen
17. November	Badeausflug
06. Dezember	Waldweihnachten
26. Dezember	Weihnachtsschießen

Wir danken Grafic Arts für den Druck dieser Ausgabe.



Durchmarsch in die Schwabenliga

Text: Wolfgang Braun | Bild: Daniel Frey



Nachdem unsere 1. Luftgewehrmannschaft letzte Saison den Aufstieg aus der Bezirksliga schaffte, musste sie sich nun in dieser Saison in der Bezirksoberliga beweisen. Unsere Mannschaft startete in der Bezirksoberliga 3, in der vermeintlich stärksten der vier Bezirksoberligen. Den ersten Wettkampf konnten unsere Schützen sicher mit 1923 zu 1827 Ringen gewinnen. Dies bedeutet einen Schnitt von 384,6 Ringen. Der stärkste Gegner mit Stadtbergen stand uns aber noch bevor. In der Vorrunde konnten wir diesen sehr spannenden Wettkampf gewinnen und beendeten die Vorrunde mit 10 zu 0 Punkten.

Der Grundstein für den Aufstieg war gelegt. Die Mannschaft nahm den Flow aus der Vorrunde mit in die Rückrunde und konnte einen Sieg nach dem anderen einfahren. Gegen Stadtbergen, die in der Tabelle nur zwei Punkte hinter uns waren, stand nun der entscheidende Kampf an. Auch diesen konnten wir gewinnen. Wieviel bei diesem Kampf auf dem Spiel stand, zeigt das Ergebnis. Das mit 1917 zu 1912 Ringen etwas schlechter als die übrigen Wettkämpfe ausfiel. Man muss aber dazu sagen, dass unserer Sarah ausgerechnet bei diesem Kampf das Gewehr einen Streich spielte und ihr dadurch einige Ringe fehlten. Nach diesem Kampf konnte unsere Mannschaft nun befreit aufschießen und erreichte noch hervorragende Ergebnisse. Gegen Gablingen erzielte sie 1946 Ringe. Was ein Durchschnitt von sage und schreibe 389,2 Ringen pro Schütze ist. Am Ende standen 20 zu 0 Punkte auf dem Konto unserer Mannschaft. Dies bedeutete nicht nur den sicheren Aufstieg, sondern auch ein Durchmarsch ohne Punktverlust in die Schwabenliga.

Wir gratulieren unserer 1. Gewehrmannschaft
Leonie Brettel, Helena Gude, Florian Drexel,
Eva Dieminger, Sarah Geiger, Hannah Schweinberger



Luftpistole 1 schreibt Vereinsgeschichte

Text: Markus Wiatrek | Bild: Elke Frey

In der vergangenen Saison hatte unsere LP1 den Aufstieg in die Bayernliga nach einer grandiosen Saison nur knapp verpasst. Lediglich 2 Ringe fehlten am Schluss für den Aufstieg. Das musste auch erstmal verdaut werden. In die Saison 2023/24 startete die LP1 in fast unveränderter Aufstellung. Nur Sergiu und Manuel W. tauschten die Mannschaftsplätze. Auch diese Saison sollte wieder sehr erfolgreich verlaufen. Bis zum vorletzten Wettkampftag war die Mannschaft ungeschlagen. Nur im 2. Wettkampf gegen Minderoffingen musste sich unsere Mannschaft geschlagen geben. Dies aber auch erst nach einem Stechschuss um den Wettkampf. Diese eine Niederlage sollte aber die einzige in der Saison bleiben und so wurde unsere LP1 Meister in der Schwabenliga Nord. Auch das direkt im Anschluss anstehende Schwabenfinale entschied die Mannschaft für sich und wurde so Schwabengesamtsieger und konnte ihre Mannschaftskasse noch mit einem schönen Preisgeld aufwerten.

Nun stand wieder der Aufstiegskampf zur Bayernliga auf der Agenda. Am 14.04.2024 wurde in München - Hochbrück geschossen. Nach einem erfolgreichen ersten Durchgang stand unsere LP1 auf Platz 1 mit einem kleinen Vorsprung von 2 Ringen gegenüber Oberreute. Damit war im 2. Durchgang alles offen. Unsere Schützen gingen an den Stand und sorgten für ein spannendes Finale um den Aufstieg. Kurz vor dem Schluss übernahm nochmal Oberreute die Führung. Aber mit dem überragenden Ergebnis von 374 Ringen unseres jüngsten Schützen in der 1. Mannschaft, Andreas Müller, konnten wir die Führung wieder übernehmen und Klaus Hatzelmann machte mit seinen souveränen 359 Ringen den Aufstieg sicher. Der Jubel war groß, die Mannschaftsschützen konnten es aber im ersten Moment noch gar nicht wirklich realisieren. Es wurde dann in München noch ein wenig gefeiert und am Schützenheim wurden die Schützen bei der Heimkehr mit Trompetensalven begrüßt. Viele Mitglieder ließen es sich nicht nehmen, den LP1 - Schützen noch persönlich zu gratulieren.

Damit schießt die LP1 in der Saison 2024/25 in der Bayernliga Süd-West und damit so hoch wie noch keine Mannschaft des Vereins. Gratulation an die gesamte Mannschaft, Andreas Müller, Manuel Weber, Klaus Hatzelmann, Manuel Kunert und Markus Wiatrek zu diesem Erfolg!

Ergebnisse im Einzelnen

Position 1: Markus Wiatrek 368 und 361 Ringe

Position 2: Andreas Müller 366 und 374 Ringe

Position 3: Manuel Weber 361 und 360 Ringe

Position 4: Klaus Hatzelmann 347 und 359 Ringe

Position 5: Manuel Kunert 362 und 356 Ringe



Landkreismeisterschaft

Text: Daniel Frey | Bild: Benjamin Gude



Bei der bereits Anfang Oktober stattfindenden Landkreismeisterschaft konnten wir wieder in zahlreichen Klassen hervorragende Plätze belegen. Vor allem in den Mannschaftswertungen belegten wir in 8 von 11 Klassen einen Platz unter den ersten drei.

Einzelwertung

LP Junioren: 1. Platz Andreas Müller, **LP Herren:** 1. Platz Markus Wiatrek, **LG Schüler:** 3. Platz Theresa Gude, **LG Jugend:** 1. Platz Sarah Geiger, 2. Platz Eva Dieminger, **LG Junioren:** 2. Platz Annika Dieminger, **LG Herren:** 2. Platz: Florian Drexel

Mannschaftswertung

LP Herren: 3. Platz, Markus Wiatrek, Daniel Haas, Manuel Sattler; **LG Schüler:** 1. Platz: Theresa Gude, Paul Kolibacz, Lilly Brettel; **LG Jugend:** 1. Platz: Sarah Geiger, Eva Dieminger, Helena Gude; 2. Platz Hannah Schweinberger, Brandner Tobias, Drechsler Theresa; **LG Junioren:** 1. Platz: Annika Dieminger, Annika Brandner, Heidi Nerlinger; **LG Herren:** 1. Platz: Florian Drexel, Daniel Frey, Dominik Frey; **LG Damen:** 2. Platz Lena Mayr, Maria Nachtrub, Michaela Mahn; **LG Altersklasse** 1. Platz Stefen Rupp, Sonja Sappl, Wolfgang Braun

Gewinner der Landkreisscheibe

Mit einem 9,2 Teiler konnte Lina Schweinberger die Wanderscheibe (gestiftet von Max Strehle) in der Schüler- und Jugendklasse für das kommende Jahr mit nach Hause nehmen.



Paten unserer Jugend



Eine sichere
 Zukunft
 braucht einen
 starken Partner.



Versicherungsbüro Harald Schmidt

Generalvertretung der Allianz
 Mickhauser Str. 11, 86399 Bobingen-Waldberg
 ☎ 0 82 04.96 07 0, ☎ 0 82 04.9 60 70
 schmidt.harald@allianz.de



Hans-Sachs-Straße 11a
 86399 Bobingen
 Tel. 08234/7588



Dimitri Toramanidis

Aue 5 86517 Wehringen
 Tel. 08234-99 83 583



Immer auf der Suche
nach der **Seele** des Kaffees...

Tel. 08234 3720
roesterei-bohenschmiede.de



Paten unserer Jugend


Service Braun UG
 (haftungsbeschränkt)

Hausmeisterservice, Winterdienst,
 Gartenpflege, Bautenschutz

Geschäftsführerin: Braun Irmgard
 v. Lotzbeckstr. 23a
 86399 Bobingen
 Tel: 08203-5935
 wolfi_irmi@hotmail.com



breitenfeld
 holz und bautenschutz
 raumausstatter

Das gesamte Dach aus einer Hand
 Dachdecker- & Spenglermeisterbetrieb



A. BUCHLER

Spenglerarbeiten
 Zimmererarbeiten
 Dachdeckerarbeiten
 Energieberatung

Dinkelstraße 5
 86845 Großaitingen
 Telefon 08203/1314
 Telefax 08203/6236
 Internet: www.buchler-dachbau.de
 E-mail: service@buchler-dachbau.de





**Steinemann
GmbH**



**Steinemann
GmbH**



HARALD SCHIEBER

DRUCKTREFF.DE

GESTALTEN • DRUCKEN • BESCHRIFTEN • STICKEN

seit über 30 Jahren
Ever Partner in Schwabmünchen

Eis Café
Lazzaris

SEIT 1967 IN BOBINGEN



Paten unserer Jugend

Die kompetente Alternative

Elektro **N**erlinger Michael

Elektroinstallationen aller Art
Meisterbetrieb

Waldbergerstr. 3b
86399 Bobingen-Reinhartshausen

Tel : 08203 - 58 89
Fax : 08203 - 96 39 06
Mobil : 0172 - 71 74 191

kontakt@elektro-nerlinger.de
www.elektro-nerlinger.de



HAUSMEISTERSERVICE
ELFERT



www.fahrschule-wanted.de
manuel.kleber@fahrschule-wanted.de

FAHRSCHULE TURNER

vom **Mofa** bis zur **BKF-Weiterbildung!**

Großaitingen Bischof-Ulrich-Str. 16 Tel.: 0 82 03 / 16 39 Mo. + Mi.	Schwabmünchen Ferdinand-Wagner-Str. 22 Tel.: 0 82 32 / 7 34 78 Di. + Do.
---	--

www.Fahrschule-Turner.de
Hotline: 0171 / 6 23 86 11
Email: info@Fahrschule-Turner.de

Auskunft + Anmeldung ab 17.00 Uhr
Unterricht 19.00 – 20.30 Uhr

Fendt Elektrotechnik

Meisterbetrieb

Besuchen Sie uns im Ausstellungsraum in Bobingen.
Hier erhalten Sie individuelle Beratung von unseren kompetenten Mitarbeitern.

Telefonische Infos unter
(08234) 966766-0

- Hausinstallation
- Beleuchtungstechnik
- Telekommunikation
- SAT-Technik
- Netzwerkinstallation
- Alarmanlagen
- E-Check

Fendt Elektrotechnik GmbH
Mayerweg 11a
86399 Bobingen
Fax (08234) 966 766-99

service@fendt-elektrotechnik.de
www.fendt-elektrotechnik.de

Wir sind für Sie da!

Hofladen Beim Bäurle
Augsburger Strasse 9
86399 Bobingen

Beim Bäurle Hofladen

www.fischer-hof.de

Paten unserer Jugend



**Benjamin
Gude**

0171 / 62 97 222
St. Georg-Ring 15 a
86517 Wehringen
benjamin.gude@vpv.de

vpv
Versicherungen
Ihr Begleiter – ein Leben lang

stefan
hauptmann

haustechnik gmbh

heizung - sanitär - service

waldstraße 30 • 86517 wehringen

tel. 08234/96 94 508



Tel. 0173 / 6919018 andreas.delics@gmx.de

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungssysteme von Minnigerode GmbH
Edisonstraße 1, 86399 Bobingen
Tel. 0 82 34 / 7 08 11 33 u.
Tel. 08 21 / 8 85 13 21
www.isotec-minnigerode.de



ISOtec®
IMMER BESSER.



Bad | Heizung | Erneuerbare Energien | Sanitär | Service

KOHL®
WASSER. WÄRME

einfach wohlfühlen

Gutenbergstr. 6 · 86399 Bobingen · Tel. 08234.95983-0 · Fax 08234.95983-21 · www.kohl-online.de

Paten unserer Jugend



LEW

Für Sporterlebnisse
in der Region begeistern.

Mit LEW geht das

Mehr entdecken auf lew.de

Die UN-Gruppe – Ihr Partner für intelligente Energie
LEW LEW LEW LEW LEW EWL UNW LVN

MAURER FISCHER GMBH
Bauunternehmen



Germanenstraße 3
86517 Wehringen
Fon 08234.7930 Fax 9987148
Mobil 0160.97950863
info@maurer-fischer.de
www.maurer-fischer.de

- Maurerarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Pflasterarbeiten
- Sanierungsarbeiten
- Umbauarbeiten
- Trockenlegung
- Vollwärmeschutz
- Gerüstbau
- Rohbau
- ... und vieles mehr!



METALLBAU DREXEL
METALLBAU&SCHLOSSEREI

86399 Reinhartshausen
Spettinger Str. 9
Tel: 0176 - 70 888 569

Moped- & Teilehandel

- Ankauf & Verkauf von Mofas, Mopeds, Mokicks, Rollern, ...
- Marken wie Zündapp, Vespa, Kreidler, Hercules,...
- Ersatzteile aller Art



Manuel Kunert - Reinhartshausen - ☎ 0171 2721350



- Kachelöfen
- Kaminöfen
- Heizkamine
- Grandoöfen
- Kleinspeicheröfen
- Warmwassertechnik
- Pizza- und Backöfen
- Wartung und Reparaturen
- Fliesenarbeiten
- Großformatverlegung

Robert-Bosch-Str. 6 a
86830 Schwabmünchen

Tel.: 08232-9957970

Fax: 08232-9957972

Mobil: 0179-5034737

oliver-liebsch@t-online.de
www.ofenbau-liebsch.de

ERWIN OFFENHÄUSER

Schreinerei

Fenster, Haustüren
Rollläden, Innenausbau
Bauschreinerei



Oberer Singoldweg 7
86845 Großaitingen

Tel. 08203/951724

Fax 08203/6027

schreinerei.offenhaeuser@gmx.de

Paten unserer Jugend



Hubertusweg 23 · 86399 Bobingen
Fon 0 82 03 / 95 26 79
Fax 0 82 03 / 96 30 18
Mobil 01 76 / 80 09 15 76
info@quadro-haustechnik.de
www.quadro-haustechnik.de



mit angeschlossener
**Physiotherapie- und
Heilpraktikerpraxis**

**Parkstraße 7
86399 Bobingen
Tel.: 08234 2697
info@saunapark-bobingen.de**



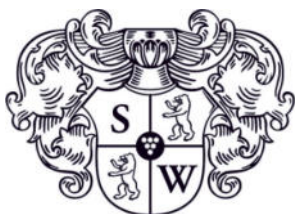
SAUNAPARK BOBINGEN

meine wohlfühlsauna





Inh. Isabell Esau
Hochstraße 5
D 86399 Bobingen
Tel. 08234 7077
Fax 08234 7001
info@rb-viva.de
www.rb-viva.de



WEINGUT
WEBER
HOF-BÄRENSTEIN

Bachstr. 16-20 • 67577 Alsheim • Tel. 06249-67286
www.weingut-weber-hofbaerenstein.de

Aufstieg Luftpistole 2 in die Bezirksliga

Text: Markus Wiatrek | Bild: Markus Wiatrek

Auch in der 2. Reihe sind wir bei den Auerhahnschützen im Luftpistolenbereich stark besetzt. Unsere LP2 schoss in der Gauoberliga von Anfang an um Platz 1 mit. Die Mannschaft um Manuel Sattler, Daniel Haas, Sergiu Bretan und Bernhard Zobel schoss nahezu in allen Kämpfen ein Gesamtringergebnis von über 1400 Ringen und konnte so zum Saisonende einen Gesamtschnitt von 1414,10 Ringen aufweisen. Nur zweimal musste sich unsere 2. Luftpistolenmannschaft geschlagen geben und konnte sich daher mit 16:4 Mannschaftspunkten den 1. Platz sichern und wurde somit Meister in der Gauoberliga.

Aufgrund des geänderten Modus gab es keine separaten Aufstiegskämpfe. Es wurde ein Gesamtranking über alle Erstplatzierten in den Gauoberligen mittels Gesamtschnitt erstellt. Dank des starken Saisonabschlusses war dann auch der Aufstieg in die Bezirksliga sichergestellt. Die Luftpistole 2 schießt somit im nächsten Jahr auch im Ligamodus auf Bezirksebene.

Wir gratulieren unserer 2. Luftpistolen-Mannschaft zu diesem Erfolg.
und wünschen für die neue Saison „Gut Schuss“.



v.l.n.r.: Daniel Haas, Bernhard Zobel, Manuel Sattler, Sergiu Bretan

Tag der offenen Tür

Text: Markus Wiatrek | Bild: Markus Wiatrek

Wir sind ständig auf der Suche nach guten Ideen und Maßnahmen, wie wir uns als Schützenverein gerade mit Blick auf die Jugend präsentieren, um möglichst viele Familien zu erreichen und Nachwuchsschützen zu akquirieren. So entstand vor Weihnachten letzten Jahres die Idee zu einem erneuten Schnupperschießen, woraus schlussendlich ein „Tag der offenen Tür“ für jedermann wurde. Ziel war es, allen den Verein vorzustellen und die Möglichkeit zu bieten, die im Verein geschossenen Disziplinen kennenzulernen und auszuprobieren. Ein Termin wurde direkt im Januar gefunden und so fand am 19. Januar 2024 unser „Tag der offenen Tür“ statt. Eingeladen haben wir über einen Flyer, der auch im Stadtboten groß beworben wurde, sodass nicht nur in Reinhartshausen, sondern im ganzen Stadtgebiet von Bobingen Werbung gemacht wurde. Wir putzten das Schützenheim etwas heraus und präsentierten die Königsketten und unsere Tracht. Über eine kleine Präsentation auf einem großen Fernseher informierten wir die Leute über das Vereinsjahr, unsere Veranstaltungen und die sportlichen Erfolge der jüngeren Vergangenheit. Diese ergänzte den persönlichen Austausch mit den gekommenen Gästen. Bewusst haben wir uns für einen Freitag entschieden, damit die Gäste auch unsere sehr gut besuchten Schießabende und die Geselligkeit in unserem Verein kennenlernen konnten. Wir konnten einige Besucher im Schützenheim empfangen, ihnen den Schießsport näherbringen und freuen uns insbesondere, dass einige seit diesem Tag regelmäßig bei uns vorbeischauen und sogar in den Verein eingetreten sind.

Derartige Aktionen sind notwendig, um unseren Verein stetig präsent zu halten. Jeder kann aber auch im Kleinen seinen Beitrag leisten, indem er Botschafter für den Verein ist und Interessierte mitbringt und ihnen alles zeigt und erklärt.

Wir freuen uns, wenn auch ihr Botschafter für uns seid.





Wissenswertes zum Böllerschießen

Text: Adolf Rausch

Das Böllern selbst hat eine traditionsreiche und teilweise auch durch alte Chroniken belegte Geschichte, die bis in das ausgehende 15. Jahrhundert zurückreicht. Jedoch ist es trotz allen Nachforschungen bis heute nicht gelungen, das Entstehen dieses Brauchtums schlüssig nachzuweisen. Es ist nachweisbar, dass seit Jahrhunderten im gesamten deutschsprachigen Raum, von Mecklenburg bis Tirol, von Bayern bis Westfalen und bis tief in böhmische Gebiete schon geböllert wurde.

Den spärlichen Informationen nach hat sich das Böllern aus mehreren Bereichen entwickelt. So sollte es zum einen der Abwehr von bösen Geistern und Dämonen dienen und gleichzeitig helfen, das Wetter zu ändern und die Natur zu erwecken. Auch sollte es die Lebensfreude zum Ausdruck bringen, wenn Taufen, Geburtstage oder Hochzeiten anstanden. Es galt mit als höchster Achtungserweis, wenn Herrscher und Könige zu Besuch kamen und mit Böllerschüssen empfangen wurden. Auch um rasche und zuverlässige Warnungen zu verbreiten wurde geböllert. So war es noch Anfang des 20. Jahrhunderts in verschiedenen Teilen der Alpenländer üblich, bei Feuer, Kriegs- oder sonstiger Gefahr von den abgelegenen Gehöften der Bergbauern aus durch Böllern auf sich aufmerksam zu machen.

Seit 2009 hat der Bayerische Sportschützenbund seine eigene Böllerschützenordnung. In dieser finden sich die Sicherheitsregeln und die Anlässe bei denen geböllert werden darf, Informationen zum traditionellen Auftreten und zu einheitlichen Schießkommandos sowie organisatorische Hilfen – eben alles was der Böllerschütze wissen und beachten sollte. Als Böllengeräte kommen in der heutigen Zeit überwiegend Standböller, Böllerkanonen sowie Hand- und Schaftböller, die in der Regel von namhaften Böllerherstellern gefertigt werden, zum Einsatz.

Damit das Böllerschießen nicht zu einer Gefahr für Mensch und Umwelt wird, muss jeder Böllerschütze die notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten besitzen, um Böllerpulver vorschriftsmäßig erwerben, verbringen, aufbewahren, verwenden und vernichten zu können. Diese Kenntnisse muss er in einer Prüfung vor dem zuständigen Gewerbeaufsichtsamt nachweisen. In Bayern gibt es momentan 720 Böllerguppen mit 9850 Böllerschützinnen und Böllerschützen (Stand 01.09.2014), die diese schöne Tradition betreiben.

Hoffen wir, dass das Böllerschießen auch in Zukunft ein guter Brauch bleibt, der mit ungetrübter Freude ausgeübt werden kann.

Lichtstrahl für unsere jüngsten Schützen

Text: Bernd Brettel | Bild: Bernd Brettel

Sportschießen mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole beginnt im Alter von 12 Jahren. Bekommt der Jungschütze eine Ausnahmegenehmigung vom Landratsamt so kann er bereits mit 10 Jahren beginnen.

Das hat es in der heutigen Zeit, bei einem sehr hohen Angebot an Freizeitaktivitäten, für unseren Verein immer schwieriger gemacht, gezielte und effektive Nachwuchsförderung zu betreiben. Das Lichtstrahlschießen bietet die Möglichkeit hier entgegenzuwirken.

Wir bieten unserem Nachwuchs mit zwei Lichtgewehren und einer Lichtpistole hier die Möglichkeit in jungen Jahren in beiden Disziplinen zu starten.

Diese Saison veranstaltet der Gau Lech-Wertach ein Auflageturnier für alle, die nicht an den Rundenwettkämpfen teilnehmen konnten. An drei verschiedenen Termine wurde in den Ständen Klosterlechfeld, Reinhartshausen und Oberottmarshausen geschossen. Wir waren mit sieben Nachwuchs-Schützinnen und Schützen am Start.





Jahreshauptversammlung 2024

Text: Markus Wiatrek

Am 23.02.2024 fand die alljährliche Jahreshauptversammlung der Auerhahnschützen Reinhartshausen statt. 1. Vorstand Daniel Frey konnte wieder eine gut besuchte Versammlung begrüßen und führte durch die übliche Agenda.

Die Sportleitung berichtete von einer sehr erfolgreichen Saison. Neben mehreren Aufstiegen im Rundenwettkampf konnten auch viele überragende Einzelleistungen auf den Meisterschaften vorgewiesen werden. Der Bericht der Jugendleitung ergänzte dieses sportlich positive Gesamtbild und zeigte auch wieder eine Vielzahl an Aktivitäten und Veranstaltungen rund um unsere Jugend auf. Auch der Kassenbericht verwies auf ein sehr erfolgreiches Jahr. Die zahlreichen, in Eigenregie durchgeführten Veranstaltungen des Vereins leisten hierzu ihren Beitrag und werden auch von allen Mitgliedern und der Dorfgemeinschaft gut angenommen. Hiervon lebt der Verein und daher ein Dank an alle unsere Besucher und Unterstützer.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnten auch wieder zahlreiche Mitglieder für langjährige Mitgliedschaften, runde Geburtstage oder ihre Heirat geehrt werden. Groll Erwin und Klapproth Wolfgang konnten zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Insgesamt wurden Ehrungen für ca. 1000 Jahre Mitgliedschaft vergeben.

Die Übergabe der Spende von 1200€ an den Bunten Kreis stand noch aus und diese konnte im Rahmen der Versammlung ebenfalls übergeben werden. Das Weihnachtsschießen 2023 wurde unter einem geänderten Modus ausgetragen und ein Teil der Einnahmen sollte auch gespendet werden. Aufgrund der sehr großzügigen Sachspenden für die Preise konnten wir die Einnahmen vollständig als Spende verwenden und haben den Betrag sogar noch aufgestockt.

Am Schluss übernahm Daniel Frey nochmal das Wort. Er ist nun seit einem Jahr 1. Vorstand der Auerhahnschützen und trat in die Fußstapfen des langjährigen 1. Schützenmeisters Georg Frey. In einer bewegenden Laudatio führte er rückblickend durch die in den letzten Jahrzehnten geleistete Arbeit. Beim Aufzählen der unzähligen geleisteten Stunden der Ehrenamtsarbeit und die damit einhergehenden Errungenschaften für den Verein stockte Daniel Frey sogar teilweise die Stimme. Und so fragte er die Versammlung, ob sie dem Vorschlag der Vorstandschaft, der Ernennung Georg Freys zum Ehrenschiitzenmeister der Auerhahnschützen, folge. Die Versammlung beschloss die Ernennung einstimmig. Es folgte aufbrausender Applaus und die Übergabe der Ernennungsurkunde, sowie eines kleinen Präsensts zur Ernennung.

Spende an den bunten Kreis

Text: Christoph Wiedemann | Bild: Christoph Wiedemann

Die Auerhahnschützen Reinhardtshausen haben ihre Gemeinschaftsstärke und ihr Engagement bewiesen, indem sie 1.200 Euro aus unserem Weihnachtsschießen an den Bunten Kreis Augsburg gespendet haben.

Diese Organisation unterstützt seit über 30 Jahren Familien, die durch schwere Erkrankungen oder Frühgeburt eines Kindes vor große Herausforderungen gestellt werden. Jährlich erhalten rund 3.000 betroffene Familien professionelle und liebevolle Unterstützung, um ihr Leben trotz aller Schwierigkeiten zu meistern.

Diese Spende zeigt die tiefe Verbundenheit und Solidarität der Auerhahnschützen mit ihrer Gemeinschaft und stellt einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung bedürftiger Familien in unserer Region dar.

Die Spende wurde an unserer Jahreshauptversammlung von unserem Vereinsmitglied und Mitarbeiterin beim Bunten Kreis Gabriele Dieminger entgegen genommen.

www.bunter-kreis.de/spenden-helfen





Ernennung zum Ehrenschützenmeister

Text: Daniel Frey

Für seinen unermüdlichen Einsatz für den Verein der Auerhahnschützen Reinhardtshausen, sein gesammeltes Wissen und die damit verbundene Unersetzbarkeit hier bei uns im Verein konnte der 1. Schützenmeister Daniel Frey bei der Jahraauptversammlung 2024 Georg Frey zum Ehrenschützenmeister ernennen.

Georg trat am 30.10.1981, damals mit 13 Jahren, in den Verein ein. Sportlich hat er als Schülerschütze begonnen und ist über die Jahre nun beim Auflage-schießen angekommen. Neben den ja schon fast unzähligen Wettkämpfen, die er für uns geschossen hat, konnte er auch mehrmals bei uns die Königskette übernehmen und wurde Luftgewehrkönig.

Georg war bei fast allen Projekten im und um das Schützenheim aktiv beteiligt. Beim Bau des Schützenheims und auch des Anbaus leistete Georg allein 1280 Stunden. Vorab ist er bereits 1987 in die Fahnenabordnung und in die Jugendleitung eingestiegen und hat hier unter anderem die jährliche Organisation der Jugendhütte übernommen. 1990 folgte dann die offizielle Wahl in die Vorstandschaft als 1. Jugendleiter und wenn man es genau nimmt, hat er dieses Amt auch nicht mehr abgelegt. Als sportlichen Höhepunkt während seiner Zeit als Jugendleiter konnte die Schülermannschaft 1997/98 schwäbischer Meister werden und auch den schwäbischen Meister in Dreistellung konnten wir stellen. Parallel zu seinem Amt als Jugendleiter war er auch im Gau aktiv und war hier natürlich auch der Jugend als Gau-Jugendleiter verpflichtet. Für diese gesamt herausragenden Dienste für die Jugend hat der Gau ihn 1995 zum besten Jugendleiter im Gau Lech-Wertach geehrt.

Ab 1999 trat Georg die Nachfolge des damaligen 1. Schützenmeisters Ludwig Frey an. Georg sagt sehr gerne, dass seine Vorgänger das alles hier erschaffen haben. Das ist richtig und auch nicht zu leugnen, hier wurde klar aber „nur“ ein Grundstein gelegt. Das eigentliche Meisterwerk ist es doch, aus dem was man hat, etwas ganz Besonderes zu machen. Das hat Georg geschafft. Über seine 24 -jährige Tätigkeit als 1. Schützenmeister konnte er den Verein zu einem unverzichtbaren Mittelpunkt im Dorf machen. Durch die feste Integration des Ausschanks und Fahrdienstes, der sich nach Aufsichtsplan seitdem wöchentlich abwechselt und jeden Dienstag und Freitag für das leibliche Wohl aller Gäste hier unten sorgt, konnte die Bewirtung und auch die Aufsicht am Stand sichergestellt werden. Hier sind auch teils Personen noch im Dienst, die dies seit Anfang an mitmachen.

Er hat Veranstaltungen, wie das Weinfest, das es seit 2001 gibt, oder auch den Schützenball, der erstmalig 2002 hier im Schützenheim gefeiert wurde, hier im Verein als feste Termine für den Verein und auch das Dorf integriert. Bei den

Ernennung zum Ehrenschützenmeister

Text: Daniel Frey



ersten Veranstaltungen hat man mit Eintritt verlangen und ein bisschen Musik machen begonnen. Bis heute werden diese regelmäßig verbessert und so können wir auch Gäste aus den umliegenden Dörfern, gelegentlich auch mal aus aller Welt hier begrüßen. Es gab die verschiedensten Jubiläen, über das große gemeinsame Schützenfest 75 Jahre hin zu 90 und auch 95 Jahre Auerhahnschützen Reinhardtshausen. Zu diesen Veranstaltungen kamen über die Jahre noch zahlreiche weitere Feste wie ein Südtiroler Abend, die Waldweihnacht oder auch der Cocktailabend hinzu. Diese hatten aber einfach auch den Hintergrund, dass diese Einnahmen auch benötigt wurden um diesen Verein hier unten am Laufen zu halten und diese hervorragende Jugendarbeit auch leisten zu können. Wir gehören zu einer der wenigen Vereine, die es seinen Schützen ermöglicht, durch die Beistellung von Waffen, Jacken und Hosen in so gut wie jeder Größe, ohne großen finanziellen Aufwand den Schießsport betreiben zu können.

Das hat sich entsprechend auch auf die sportliche Entwicklung ausgewirkt. Sportlich können wir durch die von Georg mit in Gang gesetzte und bis heute anhaltende ausgezeichnete Jugendarbeit in den oberen Klassen mitschießen und sind dadurch weit über den Landkreis hinaus bekannt. Die erste Luftgewehrmannschaft hat den Aufstieg bis in die Schwabenliga geschafft, musste zwar in den Folgejahren wieder zurück in die Bezirksliga, steht nun aber wieder durch die sehr starke Jugend in der Schwabenliga. Die erste Luftpistolenmannschaft steht auf dem ersten Platz in der Schwabenliga und hat nun auch den Aufstieg in die Bayernliga geschafft. Über die Jahre wurden bei den verschiedensten Meisterschaften immer wieder die vordersten Plätze belegt. Zu Hochzeiten haben wir den Landkreispokal fast gewonnen. Unsere Jugendschützen sind aktuell als aktive Schützen bis im Bayernkader dabei. Konnten wir zu Beginn seiner Amtszeit noch 8 aktive Mannschaften melden, gehen wir heute mit 18 Mannschaften in den verschiedensten Klassen an den Stand. Das hat kein anderer Verein im Gau und im Landkreis wird man sich auch schwer tun einen vergleichbaren Verein zu finden! Auch in der Mitgliederzahl hat sich das über die Jahre sehr stark ausgewirkt, so konnte diese mehr als verdoppelt werden.

Um dem ganzen Andrang auch gerecht zu werden, hat Georg während seiner Amtszeit zahlreiche neue Dinge im Verein ausprobiert und dann auch integriert. Frühzeitig wurde in eine neue Technik wie die elektronischen Schießstände 2013 und 2017 investiert. Im Außenbereich haben wir 2007/08 eine Fahrradgarage (Partystadel) bekommen in die anschließend auch unsere Kläranlage integriert wurde. Die Zufahrt wurde gebaut. 2013 musste in eine neue

Ernennung zum Ehrenschützenmeister

Text: Daniel Frey | Bild: Christoph Wiedemann

Heizung als Wärmepumpe investiert werden und auch die Küche sowie die Fliesen im Aufenthaltsbereich wurden 2021 durch neue ersetzt. In all den An- und Umbauten sind von ihm nochmal zusätzliche weitere unzählige Stunden hineingeflossen, die in dieser Zeit kein anderer vergleichbar geleistet hat. Hier eine genaue Zahl zu nennen ist schwierig. Diese Zahl wird sicherlich weit im vierstelligen Bereich liegen, aber was hier ja noch entscheidend dazu kommt, das alltägliche Tagesgeschäft im Verein musste auch geleistet werden.

Auch wenn das hier nur ein Auszug aus den unzähligen Sachen ist, was während seiner Amtszeit hier alles geschehen ist, darf dabei eines nicht vergessen werden, er hat während dieser ganzen Zeit mit seiner Frau Elke auch zwei Kinder, Dominik und Alisa, großgezogen, die heute auch Teil unserer Vorstandschaft sind.

**Dies alles ist eine wahre Meisterleistung und
hat den Verein zu dem gemacht, was wir heute sind ...
... Die Auerhahnschützen Reinhardtshausen**



Unsere RWK-Mannschaften im Überblick



Luftgewehr 1	Bezirksoberliga	Platz 1 von 6
Luftgewehr 2	Gauoberliga A	Platz 2 von 6
Luftgewehr 3	Gauoberliga B	Platz 5 von 6
Luftgewehr 4	Gauliga A	Platz 2 von 4
Luftgewehr 5	Gauliga A	Platz 4 von 4
Luftgewehr 6	Gauliga B	Platz 3 von 4
Luftgewehr 7	C-Klasse	Platz 2 von 7
Luftpistole 1	Schwabenliga	Platz 1 von 8
Luftpistole 2	Gauoberliga	Platz 1 von 6
Luftpistole 3	Gauoberliga	Platz 6 von 6
Luftpistole 4	Gauliga	Platz 6 von 6
Luftpistole 5	A-Klasse	Platz 3 von 6
Auflage 1	A-Klasse	Platz 4 von 7
Auflage 2	A-Klasse	Platz 5 von 7
Schüler	Gauliga	Platz 2 von 4
Jugend 1	Gauliga	Platz 1 von 6
Jugend 2	Gauliga	Platz 3 von 6
Jugend 3	A-Klasse	Platz 1 von 6

Haben Sie Interesse am Schießen und möchten Sport für wenig Geld machen?

Für unsere Jungschützen steht eine große Anzahl kostenloser Ausrüstungsgegenständen zur Verfügung.

Für unsere Kleinsten (ab 6 Jahren) bieten wir zwei Lichtstrahlgewehre und eine Lichtstrahlpistole mit denen gefahrlos „geschossen“ werden kann.

Unser Fahrdienst bringt seit über 30 Jahren die Jugend von der Bushaltestelle zum Training und wieder zurück bis vor die eigene Haustüre.

Wir freuen uns auch, wenn Sie uns am Freitagabend auf ein Glas Bier oder Wein, zum Schafkopf, Kickern oder nur zum gemütlichen Beisammensein im Schützenheim besuchen.

Informationen erhalten Sie bei unserer Vorstandschaft.

Auerhahnschützen Reinhartshausen e. V.

Schützenmeister:

Daniel Frey
schuetzenmeister@auerhahnschuetzen-reinhartshausen.de

Sportleiter:

Thomas Frey
sportleitung@auerhahnschuetzen-reinhartshausen.de

Jugendleiter:

Wolfgang Braun
jugendleitung@auerhahnschuetzen-reinhartshausen.de

Vereinsheim:

Hattenbergstraße 35, 86399 Bobingen
Telefon: (0 82 03) 60 53

Internet:

www.auerhahnschuetzen-reinhartshausen.de

Impressum:

Herausgeber (v.i.s.d.P.):

Auerhahnschützen Reinhartshausen e.V., Hattenbergstraße 35, 86399 Bobingen
vertreten durch den 1. Schützenmeister Daniel Frey

Vereinsregister:

Amtsgericht Schwabmünchen, Nummer 165

Redaktion| Lektorat:

Christoph Wiedemann | Katharina Bißle, Thomas Frey

Druck:

www.graficarts.de; 87757 Kirchheim

